

Wiesbadener Tageblatt.

Nr. 135. Samstag den 11. Juni 1859.

Der Feiertage wegen erscheint das nächste Blatt am Dienstag.

Gefunden

ein Sonnenschirm, ein Paar Glacehandschuhe.

Wiesbaden, den 9. Juni 1859.

Herzogl. Polizei-Direktion.

Mittwoch den 15. Juni, Morgens 9 Uhr, läßt der Unterzeichnete wegen Abreise einer Herrschaft Louisenstraße No. 10 Parterre, Eingang durch den Hof, verschiedene sehr gut gehaltene Möbel, als Kanapes und Stühle, Kommode, Lüche, Spiegel, Ölgemälde, Nächttisch, Silber- und Weißzeugschrank, Kinderbett, Rosshaar- und Seegrassmatrassen, Vorhänge, Teppiche, Glas, Porzellan und Küchengeräthschaften gegen gleich baare Zahlung versteigern. Die Gegenstände können Tags vorher Nachmittags von 2—6 Uhr eingesehen werden.

4531 Gustav Deucker, Commissionär.

Rhein-Dampfschiffahrt

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Am 2. Pfingstfeiertag fährt bei günstiger Witterung Morgens 8 Uhr ein Extra-Schiff von Biebrich nach Bingen, welches an allen Stationen des Rheingaus anhält.

Der Agent.

201

Georg Brenner.

Männergesang-Verein.

240

Diejenigen geehrten Mitglieder, welche noch nicht im Besitz ihrer Karten für die Sängerschaft auf den Niederwald sind, werden ersucht, dieselben bis längstens Heute Abend bei Herrn F. A. Bauer, Spiegelgasse, in Empfang zu nehmen, da sonst die nöthigen Vorberehrungen für die Verpflegung der bis dahin nicht Angemeldeten nicht mehr getroffen werden kann.

Der Vorstand.

Die Unterzeichneten haben das Vergnügen einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß die Ueberwölbung der kleinen Burgstraße vollendet ist und der Verkehr ungestört wieder geschehen kann.

Wir ersuchen deshalb ein werthes Publikum um bestes Wohlwollen und versprechen reelle Bedienung, nebst den alleräußerst billigen Preisen.

Wiesbaden, im Juni 1859.

Jacob Weigle jr., Hutmacher.

W. Weingard, Drechsler.

L. Faust, Spengler.

Nicht zu übersehen!

Ich Unterzeichneter erlaube mir hiermit dem geehrten Publikum und besonders meinen verehrten Kunden hiermit anzuzeigen, daß ich von heute an wieder selbst meiner Färberei vorstehe, da ich gänzlich vom Militär befreit bin, und bitte die verehrten Damen vorhergegangene Verzögerungen meiner Abwesenheit halber zu entschuldigen, da es von jetzt an wieder wie früher mein eifrigstes Bestreben sein wird, alle Aufträge so schnell als möglich zu befördern.

Alphons Hofmann,

4443

Kranzplatz No. 5.

Indem wir unser

Glas-, Porzellan- & Steingutwaaren-Lager

durch große Sendungen wieder auf's vollständigste assortirt haben, bringen wir solches einem verehrlichen Publikum zur Nachricht und bitten, daß uns seither geschenkte Vertrauen auch ferner gelten zu lassen.

J. Schmidt seel. Erben,

4348

Goldgasse No. 10.

Zurückgesetzte Damen- und Kinderstiefel und Schuhe sind billig zu haben bei
4141 G. Schäfer, Sonnenbergerthor No. 4.

Auf der Glasfabrik „Adolphs-Hütte“ in Biebrich

werden außer Champagner-, Bordeaux-, Litres-, Schlegel-, Ballons- und co.-Flaschen auch Weinfaschen, nicht auffahige, aber zum Privat-Gebrauche geeignet, sowie Bierflaschen in kleinern Quantitäten und zu billigeren Preisen fortwährend abgegeben.

4398

Jean Blees & Graeger.

Chinesisches Haarfärbemittel à Flacon 1 fl. 27½ fr.

Barterzeugungs-Pomade à Dose 1 fl. 45 fr.

Orientalisches Enthaarungsmittel à Flacon 1 fl. 27½ fr.

Lilionese per Flasche 1 fl. 45 fr. halbe Flasche 1 fl. 19 fr.

Niederlage bei **G. A. Schröder**, Hof-Friseur in Wiesbaden.
385 Ans der Fabrik von Rothe & Comp. in Berlin.

A. Querfeld, Langgasse No. 24,

empfiehlt sein (vormals Carl Bergmann'sches) Lager in schwarzem und grünem

Thee.

In Folge directer Beziehungen und vorzüglichster Auswahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 1102

Gefrornes

täglich in mehreren Sorten in und außer dem Hause, und **rohes Eis**
4092 empfiehlt **H. Wenz**, Conditor, Sonnenbergerthor.

Soeben sind erschienen und in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung
 vorrätig:

Bauer , Die Ethymologie der neuhochdeutschen Sprache	— fl.	36	fr.
Grundriss	— "	45	"
Gonzenbach , Die Einverleibung eines Theils von Savoyen in die Schweizerische Neutralität	1 "	10	"
Jimmer , Schleermacher als religiöser Charakter	— "	24	"
Kletke , A. v. Humboldt's Reisen in Amerika und Asien.	—		
Bd. 1. Liefer. 1	—	14	"
Landschaftliche Compositionen Berliner Künstler. Heft 1	2 "	42	"
Löhe , Agenda für christliche Gemeinden des lutherischen Bekenntnisses. 2te Aufl.	5 "	48	"
Meyer , Die patriarchalischen Verheißungen und die messianischen Psalmen	1 "	36	"
Rüstow , Militärisches Handwörterbuch nach dem Standpunkte der neuesten Literatur. 2 Bde.	7 "	35	"
Schlichtkrull , Der Agitator von Irland. 4 Bde.	7 "	12	"
Schmid , René Descartes und seine Reform der Philosophie	1 "	45	"
Serz , Anleitung zum richtigen und geschmackvollen Plan- und Landkartenzeichnen	—	48	"
Studer , Anleitung in das Studium der Physik und Elemente der Mechanik	1 "	24	"
Wiegand , Lehrbuch der allgemeinen Arithmetik. 4. Aufl.	— "	45	"
" Sind gegenwärtig die Staats-, Pensions- und Wittwenkassen noch zeitgemäß?	— "	21	"
Méry , les nuits Espagnoles	— "	36	"
Sandeau , Catherine de Saint Germain pour une épingle	— "	36	"

Wein in Flaschen

4532

bei H. Doege , Weinhandlung, Mauergasse No. 1.			
1857r Pfaffenschwabenheimer	per Vouteille	24	fr.
" Niersteiner	" "	30	fr.
" Neudorfer	" "	36	fr.
" Rüdesheimer	per $\frac{3}{4}$ Liter	1 fl.	
" Oberingelheimer, rothen,	1 "	36	fr.
" Assmannshäuser	$\frac{3}{4}$ "	1 fl.—1 fl.	45 fr.

N.B. In Fässern bezogen billiger.

Borzunglicher Mostsenf

zu haben bei

L. Frensch, Conditor,
 Et der Kirchgasse und des Michelsbergs No. 32.

Ein Mitleser der Kölischen Zeitung wird genug Schwalbacherstraße
 im neuen Landhause neben dem Faulbrunnen.

4534

Kursaal in Wiesbaden.

4535

Pfingst-Montag den 13. Juni

Table d'hôte um 1 u. 5 Uhr.

Dieten-Mühle.

Am zweiten Pfingst-Feiertage den 13. Juni

Nachmittags 3 Uhr:

Große Harmonie-Musik,

ausgeführt vom Musikcorps des Herzogl. Jäger-Bataillons in Biebrich,
unter Leitung des Herrn Director Schneider.

Abends BALL.

wozu freundlichst einladet

Christoph Moos.

Montag den 13. Juni am zweiten Pfingstfeiertage findet in der
Goldnen Krone zu Sonnenberg wohlbesetzte

Tanz-Musik

statt; wozu ergebenst einladet

P. Noll.

Am zweiten Pfingstfeiertage findet

wohlbesetzte Tanz-Musik

statt bei Chr. Kunz im Schwanen in Kloppenheim.

Den zweiten Pfingstfeiertag

Harmonie.

G. Reinemer.

Felsenkeller.

Auf Pfingsten wird frisches Lagerbier in Bapf genommen.

4539

W. Wiegand.

Auf dem Neroberge.

Montag den 13. Juni am zweiten Pfingstfeiertage Morgens um 3 Uhr

Harmonie

wobei Wein, Bier, Kaffee nebst guten Speisen verabreicht wird.

Hierzu hatet höflichst ein
4540 **Simon Grohmann.**

Rheinischer Hof in Rüdesheim a/Rh.

Meinen auswärtigen Freunden und Gönnern, sowie dem reisenden Publikum die ergebene Anzeige, daß ich meine **Wirthschaft** vergrößert und zum Togiren eingerichtet habe. Ganz besonders werde ich es mir angelegen sein lassen meine geehrten Gäste mit vorzüglichem rein gehaltenen **Weinen** und guten schmackhaften Speisen zu bedienen.

4447 **J. A. Crass.**

Wirthschafts-Öffnung.

Einem geehrten Publikum, sowie meinen Freunden und Bekannten die ergebene Anzeige, daß ich von morgen Sonntag den 12. Juni meine Wirthschaft in Wein, Bier und Apfelsaft in meinem Hause, Eck der Neu- und Ellengasse, eröffnen werde. Unter Zusicherung prompter und reller Bedienung bitte um geneigten Zuspruch.

4541 **Jacob Freinsheim.**

Täglich frisches Kaffee- und Theebackwerk nebst Kirschen, Euchen von süßem sowie von Hesenteig empfiehlt

4542 **L. Frensch, Conditor**
Eck der Kirchgasse und des Michelsbergs 32.

Café Ott.

Morgen Sonntag den 12., sowie Montag den 13. Juni.

Grosse Harmoniemusik.

Aufang 4 Uhr.

4543

Mit dem heutigen wird der Bier-, Apfelwein- und Branntweinjahr im Nonnenhof eingestellt.

Branntwein über die Straße nach wie vor.

Weinwirthschaft zum Nonnenhof.

Größnung derselben, eignes Gewächs verschiedener Jahrgänge und Preise.

4544

Chr. Bücher.

Pfingstsonntag und Montag

Vanille-Gefrornes

empfiehlt

4545

Gottlieb,

Mühlgasse No. 3.

Limonade gazeuse & Englisch Soda-Water

empfiehlt

2852

H. Wenz, Conditor,

Sonnenbergerthor.

1857r Vorcher (Kuland) à 30 fr. und

1857r Johannisberger (eigener Wachsthum) à 1 fl. per Flasche
(neues Maas) empfiehlt

Jacob de Laspée, jr.,

4400 Marktstraße 29, vis-a-vis dem Ministerium.

Johannis- und Stachelbeerwein ist zu haben die Flasche (ohne Glas) zu 48 fr. bei

4497 Ludwig Wahrnund, Nerostraße No. 19.

Süsse, sehr saftige Orangen

billigst bei

Chr. Ritzel Wittwe. 4401

Kernseife,

Talgseife, Palmölseife, Harzseife, alle Sorten sehr trocken und gut, empfiehle ich wiederholt zur gefälligen Abnahme bestens.

4453 Jacob Seyberth am Uhrturm.

Schwarz-seidne Filetarbeiten,

als: Handschuhe, Stauchen, Ärmel, Fischu, Neze &c., empfiehlt billigst

Herrmann Rayss,

4442 Et der Neugasse und Marktstraße.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiffe zu beziehen bei

4493 **G. D. Linnenkohl.**

Brönnner's Fleckenwasser,

acht Cölnisch Wasser von Joh. Maria Farina gegenüber dem Jülichsplatz,

deutsche, französische und englische Odeurs, Seifen, Haaröl und Pomaden,

Siebig's Insektenspulver per Baguet 8 fr., empfiehlt

2232 **Chr. Wolff, Hof-Lieferant.**

4546
Von Unterzeichnetem ist re. Weinessig zu haben die Maß zu 8 Kr.
und zu 12 Kr., auch wird derselbe im Fäß von Achtel-Ochm bis zur Ochm
etwas billiger abgegeben; auch kann bei mir ein braver Junge in die Lehre
treten.
Karl Dehwald, Küfermeister,
Kirchgasse No. 3.

Eine Gahade ist nicht die Befolge

Widukind

Bei Unterzeichnetem ist re. Weinessig zu haben die Maß zu 8 Kr.
und zu 12 Kr., auch wird derselbe im Fäß von Achtel-Ochm bis zur Ochm
etwas billiger abgegeben; auch kann bei mir ein braver Junge in die Lehre
treten.
Karl Dehwald, Küfermeister,
Kirchgasse No. 3.

4547
Gezeichnete weisse Waaren
nach den neuesten Mustern bei
Herrmann Navs,
Eck der Neugasse und Marktstraße.

Ich mache den verehrlichen Herrschaften die ergebene Anzeige, daß ich
Wilhelmstraße No. 18 bei Herrn Staatsklassendirektor Haith wohne und
empfehle mich zum Bädersfahren unter Zusicherung pünktlicher und billiger
Bedienung.
Ph. Hastrich. 4547

4548
Comprimirte Rosenpomade,
a Dose 18 Kr.
ausgezeichnet für den Haarwuchs und zur Verschönerung des Haares, empfiehlt
173 **P. Koch, Mezgengasse No. 18.**

Durch vortheilhaftes Einkauf bin ich in den Stand gesetzt, eine Partie
moderner Schleier zu äußerst billigem Preis abzugeben.

A. Ritter,
Sonnenbergerthor No. 5.

4494
Frisch angekommen
eine Sendung Schuhe und Pantoffeln in Stramin, Sammt, Blusch,
Leder und schwarzem Zeug und sonst noch alle Sorten Schuhe und
Stiefelchen in Lassung wie in Leder von den kleinsten bis zu den größten,
um die billigsten Preise bei
D. Schüttig, Römerberg No. 7.

4496
Ziegelkohlen
lasse ich vom 14. d. M. an ausladen und können solche zu billigen Preisen
bezogen werden bei
Aug. Dorst. 4496

4402
Bausteine,
circa 50000 von einem Brände, wünscht man gerne zusammen zu verkaufen.
Näheres in der Exped.

Endesunter schriebener warnt hiermit Federmann an Niemand irgend etwas
auf seinen Namen zu borgen, da er jederzeit alles was er kauft oder bestellt,
selbst baar bezahlt.

D. J. von Harder
aus St. Petersburg.

Zu erfragen bei Herrn **Carl Kalb Sohn.** 4452

Allen Denjenigen, welche so herzlichen Anteil an unserer so viel geliebten nun in Gott ruhenden Tochter und Schwester, **Auguste Sulzer**, nahmen, sowie dieselben zur letzten Stube begleiteten, sagen wir unsern innigsten Dank.

Wiesbaden, den 11. Juni 1859.

4549

Die trauernde Mutter und Geschwister.

Auf meinem Bauplatz, vordere Schuster Chaussee, kann **Schutt** fortwährend abgeladen werden. **G. Stritter.** 4550

Trockener **Bauschutt** kann hinter der alten Colonnade an der Baulstelle des Pistolenstandes abgeladen werden. 4498

Zwei noch gute **Fuhrwagen**, wobei ein sehr starker, werden abgegeben. Näheres in der Expe. d. Bl. 4405

Schachtstraße No. 45 steht ein neuer **Küchenschrank** mit Glasaufstieg billig zu verkaufen. 4551

Zwei Stockwerkeichene **Treppen**, à 12' hoch, fast neu, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen bei **W. Rücker** auf dem Adolphsberg. 4458

Strohmatten in allen Formen und Größen in der Filanda. 1649

$\frac{1}{2}$ Morgen **Heu** ist zu verkaufen. Näheres Steingasse No. 17. 4502

Tägliche Posten.

Afgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6. 10 Uhr. Morgens 7 $\frac{1}{2}$, 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachm. 2, 5 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{2}$, 10 U., Nm. 1, 4 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$, 10 $\frac{1}{2}$ U.

Limburg (Eilwagen).

Morgens 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Morgens 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachm. 2 u. 4 Uhr. Mittags 12 $\frac{1}{2}$, Abends 9 U.

Coblenz (Eilwagen).

Morgens 8 Uhr. Morgens 7 Uhr.

Abends 6 Uhr. Nachm. 4—5 Uhr.

Aheingau (Eisenbahn).

Morgens 7 Uhr. Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ Uhr. Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Englische Post (via Ostende).

Morgens 10 Uhr. Morg. 8 Uhr, mit Ausnahme Dienstags.

(via Calais.)

Morgens 6 Uhr. Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Abends 10 Uhr.

Französische Post.

Morgens 6 Uhr. Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Abends 10 Uhr.

Wiesbadener Theater.

Heute Samstag den 11. Juni: *Norma*, große Oper in 2 Abtheilungen, Musik von *Vincenzo Bellini*.

Montag den 13. Juni: *Der Prophet*, große Oper in 5 Akten von *Scribe*, Musik von *Meyerbeer*.

Die Teile sind in den Buchhandlungen von **L. Schellenberg** und **W. Roth** a 12 Fr. zu haben.

Taunus-Bahn.

Afgang von Wiesbaden.

Morgens 5 U. 45 M., 8 U., 10 U. 15 M.

(11 U. 45 M. Ertrazug n. Mainz.)

Nachm. 2 U. 20 M., 6 U. 10 M. 8 U. 30 M.

(3 Uhr Ertrazug nach Mainz.)

Ankunft in Wiesbaden.

Mg. 7 U. 15 M., 9 U. 45 M., 11 U. 27 M.,

12 U. 52 M.

Nachm. 2 U. 55 M., 4 U. 20 M.,

7 U. 35 M., 10 U. 5 M.

Rhein-Lahn-Bahn.

Afgang von Wiesbaden.

Mrgs. 7 U. 30 M., 9 U. 55 M.

Nachm. 1 U., 3 U. 10 M., 7 U. 50 M.

(Sonn- u. Feiertage Abends 9 U. 25 M.)

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 7 U. 30 M., 9 U. 55 M.

Nachmitt. 2 U., 5 U. 50 M., 8 U. 15 M.

(Sonn- u. Feiertage Abends 10 U. 30 M.)

Hess. Ludwigsbahn.

Afgang von Mainz:

Mgs 5 U. 45 M., 9 U., 11 U. 35 M. *)

Nachm. 2 U. 10 M., 6 U. 15 M.

*) Nach Paris, nur I. u. II. Klasse.

Wiesbadener T a g b e f a t t.

Samstag

(Beilage zu No. 135)

11. Juni 1859.



Rhein - Dampfschiffahrt

201

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 1. Mai 1859 ab.

Täglicher Dienst.

(Schnellschiff)

Von **Biebrich** nach **Cöln** $6\frac{1}{4}$, $9\frac{1}{2}$, $11\frac{1}{4}$ Uhr Morgens und
 $1\frac{1}{4}$ Uhr Nachmittags.

„ „ „ „ Coblenz $4\frac{1}{4}$ Uhr Nachmittags.

„ „ „ „ Rotterdam täglich.

„ „ „ „ London via Rotterdam 3mal wöchentlich.

„ „ „ „ Mannheim 1 Uhr Nachmittags.

Omnibus von **Wiesbaden** nach **Biebrich** $5\frac{1}{2}$, $8\frac{1}{2}$ und $10\frac{1}{4}$ Uhr
Morgens.

Billete und nähere Auskunft

in **Wiesbaden**:

bei **F. W. Käsebier**,
Langgasse No. 12.

in **Biebrich**:

bei der Haupt-Agentur
G. Brenner.

Nassauische Rhein - Lahn - Eisenbahn.

4283

Von Sonntag den 5. Juni l. J. an werden an Sonn- und Feiertagen die fahrplanmäßigen Extrazüge No. XI und XII zwischen Wiesbaden und Rüdesheim bis auf Weiteres expedirt.

Abgang Wiesbaden 9 Uhr 25 Min. Abends.

Ankunft Rüdesheim 10 " 35 "

Abgang Rüdesheim 9 " 20 "

Ankunft Wiesbaden 10 " 30 "

Nass. Rhein - Lahn - Eisenbahn.

4425

Am **Pfingstmontag** den 13. Juni d. J. wird, um den Anschluß an den um 8 Uhr 30 Minuten Abends von Wiesbaden nach Frankfurt gehenden Zug der Taunusbahn sicher zu erreichen, nachstehender Extrazug von Rüdesheim nach Wiesbaden mit Anhalten an allen Zwischenstationen expedirt.

Abgang Rüdesheim 6 Uhr 30 Minuten Abends.

Ankunft Wiesbaden 7 " 45 "

Gestickte Krägen, Mermel und Garnituren in schöner Auswahl bei

Herrmann Rayss,

4450 ~~zu~~ der Neugasse und Marktstraße.

Niederländische Dampfschiff-Rhederei.

Läglich von Biebrich Morgens 7½ Uhr nach Cöln und ohne Uebernachtung bis Rotterdam.

Von Biebrich nach London jeden Sonntag Morgens 7½ Uhr.

Die Dampfschiffe dieser Rhederei haben auf dem Verdeck Glaspavillon und jedes zwei Schlafräume, welche letztere für eine Reise zu mieten sind.

Biebrich, den 24. Mai 1859.

Die Haupt-Agentur.
N. Schmölder.

64

Nachricht für Auswanderer.

Regelmäßige Beförderung von Passagieren nach Nord- und Süd-Amerika über Bremen, Havre und Antwerpen durch große dreimastige gekupierte Postschiffe erster Klasse, Abfahrt am 1. und 15. jeden Monats.

Familien, welche keine größeren Mittel besitzen, werden gegen Anzahlung von Vierzig Gulden und Kinder die Hälfte, nach einzelnen Häfen vermittelst Vorschuß hinbefördert, müssen sich aber verbindlich machen, die vorgeschoßenen Reisegelder binnen 6 Jahren zurückzuerfüllen.

Wegen näherer Auskunft und zum Abschluß von Uebersahrt-Verträgen wende man sich an die Hauptagentur von

Jacob Seyberth
in Wiesbaden.

726

Hermann Detering

in

Mainz,

Schustergasse neben dem Casino „Hof zum Gutenberg“, empfiehlt sein reichhaltiges Lager von allen Sorten Leinen in ¼ bis 12/4 Breite; Gebild in Damast und Drill; weißen und farbigen leinenen Taschentüchern, leinen und baumw. Tischdecken, Hemdeinsätze, Shirts; baumw. und wollenen Bettdecken, achtfarbigen baumw. Ware u. c. unter Zusicherung nur **bester Ware zu festem Preise**.

Auch Anfertigung von Hemden wird übernommen.

919

Reifrock-Fabrik.

Unterzeichnete Fabrik liefert das Dutzend **Stahlreifrocke** von den allerfeinsten englischen **Stahlfedern**, welche als die besten für **Crinolinen** anerkannt sind, mit 7 Reifen zu 10 Thaler u. i. w. (unter 1/4 Dutzend wird jedoch nicht abgegeben). Das Stück überspinnene **Stahlfeder** von 150 Ellen zu 2½ Thaler (bei Abnahme von 10 Stück 20 %). Für beste Qualität Stahl im Stück sowohl wie bei fertigen Röcken wird garantiert. Hieran **Respectirende** wollen sich gefälligst in portofreien Briefen wenden an

4397

F. E. Buch in Cassel.

Privat-Entbindungs-Aufnahme.

Bei Unterzeichneten finden Frauenzimmer freundliche und bequeme Aufnahme.

Katharine Schuhmann,
4007 Rentengasse No. 9 neu in Mainz.

Lieber Adèle R...

Ich gratulire Dir herzlich zu Deinem 17. Geburtstag.

4521

P R. A R. M J. R.

Verloren.

Donnerstag Nachmittag wurde ein großer Thürschlüssel verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Mühlasse No. 1 abzugeben. 4522

Es wurde am 1. Juni Abends eine große goldene Nocceo-Haar-nadel vom Theater nach dem Cursaal um den Weiher, ebenso zurück nach der Trinkhalle und Taunusstraße verloren. Der redliche Finder erhält eine gute Belohnung. Abzugeben Taunusstraße No. 8 im 2. Stock. 4378

Verloren wurde ein Notizbuch, ein Zuleg-Maßstab von 5' Länge. Dem Finder eine Belohnung gegen Abgabe Nerostraße No. 22. 4523

Verloren

eine Kinderpeitsche von Lühr mit neußilbernam Knopf. Dem Finder einen Gulden gegen Abgabe in der Exped. d. Bl. 4464

Verloren

wurde ein schwarzes Kinderperlennetzchen. Man bittet, dasselbe Marktstraße No. 44 eine Stiege hoch gegen eine Belohnung abzugeben. 4524

Stellen - Gesuche.

Ein gewandtes braves Mädchen, welches tüchtig in der Hausarbeit, bürgerlich kochen kann, gesucht. Näheres in der Exped. 4070

Es wird zum sofortigen Eintritt ein Mädchen gesucht, das kochen kann und etwas Hausarbeit dabei zu verrichten hat. Näheres in der Exped. 4333

Eine junge Dame aus guter Familie, welche über ihre bisherigen Leistungen als Erzieherin und Lehrerin die besten Zeugnisse aufzuweisen vermag, sucht eine Stelle als Gouvernante oder Gesellschafterin. Das Nähere in der Exped. 4409

Ein junges Mädchen wird zu Kindern gesucht. Näheres in der Exped. 4513

Ein junges Mädchen sucht bei einer anständigen Familie ein Unterkommen als Kindermädchen oder bei einer Dame als Kammerjungfer. Näheres Graben No. 3 im dritten Stock. 4519

Ein reinliches solides Mädchen wünscht eine Stelle als Hausmädchen oder bei stille Leute. Zu erfragen Friedrichstraße No. 26 im ersten Stock. 4525

Ein Küchen- und ein Kellner-Mädchen mit guten Zeugnissen versehen, werden gegen guten Lohn sofort angenommen. Näheres in der Exped. 4526

Eine tüchtige Waschfrau wird auf einige Tage der Woche gesucht. Näher. 8 Steingasse No. 6. 4527

Ein braver Junge kann das Bäckergeschäft erlernen Goldgasse 2. 4116

Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 4528

900 fl. Vormundschaftsgelder liegen zum Ausleihen bereit bei Georg Faust. 4529

Römerberg No. 3 ist ein elegant möbliertes Zimmer zu vermieten. 4476
Ein Salon nebst 5 bis 7 Zimmer ist per 1. Juli zu vermieten. Das
Nähere bei Gust. Deucker, Geisbergweg. 3494

In einem neuen Hause in angenehmster Lage ist eine Wohnung mit sechs
Zimmern, Küche, zwei Mansarden &c. zu vermieten und zum 1. Sep-
tember oder 1. Oktober 1. J. zu beziehen. Auch können daselbst für die
Dauer der Kurzeit drei schön möblierte Zimmer zusammen oder getheilt
billig abgegeben werden durch das Commissionsbureau von

Gust. Deucker, Geisbergweg No. 21. 4316

Eine elegant möblierte Herrschaftswohnung in gesuchtester Lage, bestehend in
einem Salon, 5—6 Zimmern, vollständig eingerichteter Küche und allen
gewünschten Bequemlichkeiten ist für diese Saison billig zu vermieten durch
das Commissionsbureau von Gust. Deucker, Geisbergweg 21. 4185

In dem mit Wiesen und Gärten umgebenen Landhause des Hrn. Architekten
Baum in der Kapellenstraße habe ich zwei bis drei möblierte Zimmer,
mit freier Aussicht nach der Griechischen Kapelle und der Stadt, zusammen
oder einzeln billig zu vermieten. A. Flick. 4530

Evangelische Kirche.

Pfingstsonntag.

Vormittags 9 Uhr: Herr Kirchenrath Diez. Confirmation und
heil. Abendmahl.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Kaplan Conrady.

Betstunde in der neuen Schule Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Decan Eibach.

Pfingstmontag.

Vormittags 9 Uhr: Herr Decan Eibach.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Vicar Thiel von Bierstadt.

Betstunde in der neuen Schule Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Pfarrer Köhler.

Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Pfarrer Köhler.

Katholische Kirche.

Pfingstsonntag.

Vormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr.

Zweite heil. Messe 7 Uhr.

Feierliches Hochamt mit Predigt und Tedeum, vor demselben
Umgang mit dem Allerheiligsten 9 Uhr.

Letzte heil. Messe 11 Uhr.

Nachmittag 2 Uhr: Vesper, nach derselben Beichte.

Pfingstmontag.

Der Gottesdienst beginnt wie am Tage vorher.

In der Woche:

Täglich heil. Messen um 6 und 9 Uhr.

Dienstag, Mittwoch und Freitag heil. Messen mit ausgesetztem hochwürdigen
Gut zur Erstlehung des Friedens.

Zu demselben Zweck Samstag Abend 6 Uhr Andacht mit Segen, nach der-
selben Beichte.

Mittwoch, Freitag und Samstag sind Quatemberfaststage.

Deutschkatholische Gemeinde.

Am ersten Pfingstfeiertage Vormittags 9 Uhr: Erbauungsstunde, Confir-
mation und Abendmahl, geleitet von Herrn Prediger Hiepe im Saale des
Pariser Hofs.